

Gemeinschaftsschule ja oder nein?

Beitrag von „Krabappel“ vom 2. November 2018 19:04

Zitat von Stille Mitleserin

Das Problem der Hauptschulen ist auch ein soziales Problem. Ganz ehrlich: Ich würde meine Kinder nicht auf die hiesige Hauptschule schicken. Auch nicht mit Hauptschulempfehlung. ...

Aber darum geht es doch die ganze Zeit! Weil eben alle Eltern so denken und jeder, der dazu in der Lage ist, dafür sorgt, dass sein Kind aufs Gymnasium kommt. Deswegen hat sich das Problem so verschärft.

Die sozial Auffälligen sind aber nicht immer die dümmsten Kinder und die "ausgebrannten Kollegen" haben auch keinen Bock auf das Sammelbecken an Verhaltensauffälligkeiten. Eine WIRKLICH durchmischte Schule könnte wenige Problemfälle verkraften. Das behaupte ich zumindest mal ganz dreist, eben weil andere Länder zeigen, dass das geht. Dass finnische Teenies per se wissbegieriger sind scheint mir doch arg an den Haaren herbeigezogen.

Nochmal die Frage: ist aus Lehrersicht das Klammern an der Dreigliedrigkeit nicht nur für das Kollegium am Gymnasium erstrebenswert? Das würde ich gern mal von den HauptschullehrerInnen wissen.